

Stadt Nürnberg

Amt für Kommunikation
und Stadtmarketing

Leitung:

Andreas Franke

Fünferplatz 2

90403 Nürnberg

presse.nuernberg.de

Längere Öffnungszeiten für Außenbewirtschaftungen beim Bardentreffen

Beim Bardentreffen soll auch nach Ende der Konzerte um 23 Uhr noch ein schöner Ausklang ermöglicht werden. Auf der Insel Schütt gibt es am Freitag, 31. Juli, und Samstag, 1. August 2026, jeweils von 23 bis 1 Uhr eine Silent Disco. Die Imbissstände des Bardentreffens können in den Nächten von Freitag auf Samstag sowie von Samstag auf Sonntag, 2. August, bis 0.30 Uhr Getränke und Speisen verkaufen, die Gäste können bis 1 Uhr sitzen bleiben und Flaschen, Gläser und Geschirr zurückgeben. Lokale in der Innenstadt dürfen ihre Außenbewirtschaftungsflächen in diesen beiden Nächten ebenfalls bis 1 Uhr offenhalten.

Das Ordnungsamt hat dazu mit einer Allgemeinverfügung vom 24. Juni (öffentliche Bekanntmachung im Amtsblatt Nummer 14 am 1. Juli 2026) in der Innenstadt an den beiden Nächten die allgemeine Sperrzeit von 23 auf 1 Uhr verkürzt. Die Sperrzeitverkürzung gilt nicht, wenn in der Baugenehmigung für die Gaststätte eine hiervon abweichende Sperrzeit festgesetzt ist. Am Donnerstag, 30. Juli, und Sonntag, 2. August, gelten die normalen Sperrzeiten. Die Sperrzeitverkürzung gilt nur für Lokale, die innerhalb des Stadtmauerrings liegen, da sich die Bühnen ausschließlich in der Innenstadt befinden und sich die meisten Besucherinnen und Besucher des Bardentreffens auch in der Innenstadt aufhalten.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass das in der Sondernutzungserlaubnis oder Gaststättenerlaubnis enthaltene Verbot von Musikdarbietungen und Beschallungen auf den Außenbewirtschaftungsflächen auch während des Bardentreffens gilt. Lokale

dürfen deshalb auf ihren Außenbewirtschaftungsflächen keine Musiker auftreten lassen oder die Außenflächen beschallen. Hierzu finden auch Kontrollen statt. tom

Seite 2 von 2